

gewesen wäre ohne neue Terminologie! und hier auch nicht ein Dämmerchein der Ahnung, daß die Kritik der reinen Vernunft die philosophische Sprache Deutschlands und nicht nur Deutschlands schuf!

Ferner: „die Terminologie ist der Faden der Ariadne, ohne welchen auch der scharfsinnigste Kopf seine Leser durch das „dunkle Labyrinth abstrakter Speculationen nicht würde durchführen können“. — — „Das Tageslicht des gemeinen Menschenverstandes, so viel Mühe man sich auch geben mag, es in diese „finstere einsame Gänge zu bringen, kann sie doch selten hinlänglich erhellen.“ Garve hatte Lessing's Ausspruch über jene Weltweisen vergessen, die uns in Gängen „voll Nacht zum glänzenden Throne der Wahrheit führen, wenn Schullehrer in Gängen voll eingebildeten Lichts zum düsteren Throne der Lügen leiten“ (Lessing's W. M. III, 236. 331). An solchem eingebildeten Licht, — dem „Tageslicht des gemeinen Menschenverstandes“ war Garve so reich wie Feder. Daher schloß er den Eingang zu seiner Recension mit der Erklärung: „Hier ist das „System des Verfassers, sowie es sich in dem Kopf des Recensenten ausgebildet hat. Er hofft, daß die Veränderungen, die „es dadurch erlitten, wenigstens nicht größer und nachtheiliger „seyn werden, als die, welche es in dem Kopfe jedes andern „Lesers erleiden muß, wenn es verständlich oder brauchbar seyn „soll“. Er also wollte das Kant'sche System verständlich oder brauchbar machen? Er, der weder das Problem der Kritik der reinen Vernunft, noch das Mittel zur Lösung desselben faßte! Arrogant war er freilich nicht, wohl aber suffisant.

Wie Kant „beim Anblick“ der Einen Zeile in der Göttingischen Recension: „„Dies Werk ist ein System des transscendenten (oder, wie der Recensent es übersetzt, des höheren) Idealismus““ bald sah, „was für eine Recension da herauskommen würde“, so konnte er beim Anblick des Einganges. zur Garveschen Recension ebenfalls sehen, daß da eine nicht minder verfehlt Recension herauskommen würde, — ungefähr eine solche, „als wenn Jemand, der niemals von Geometrie etwas gehört